

Frankfurt

## Verkehrsverstöße online melden

**[01.03.2024] In Frankfurt am Main können Privatpersonen Verstöße im ruhenden Verkehr nun über ein neues Online-Portal melden.**

Das Ordnungsamt der Stadt Frankfurt am Main hat ein neues Online-Portal für Privatanzeigen im ruhenden Straßenverkehr live geschaltet. Über ein digitales Formular, das auch mobil mit dem Handy oder Tablet ausgefüllt werden kann, können Privatpersonen, die Zeuge eines Verstoßes sind – etwa ordnungswidriges Halten oder Parken –, dies künftig online melden. Anzeigende müssen dazu exakte Angaben zu Ort, Zeitraum und Zeugen ausfüllen und Beweismaterial, beispielsweise Fotos, in den gängigen Dateiformaten hochladen sowie die Richtigkeit der Angaben versichern. Ziel des digitalen und OZG-konformen Anzeigewegs sei es, die Privatanzeigenerstattung zu optimieren und zu beschleunigen, teilt die Stadtverwaltung Frankfurt mit. Die eingeleiteten Verfahren würden automatisch an die richtigen Arbeitsbereiche der Bußgeldstelle sortiert. Aufwendige Verfahrenszwischenschritte, beispielsweise die Datenerfassung oder das Übertragen der erfassten Daten in die Fachanwendung, entfallen, da die Informationen bei der digitalen Antragstellung vollständig erfasst und über eine Schnittstelle direkt ins Fachverfahren der Behörde eingespielt werden. Der Prüfungsaufwand im Einzelfall minimiert sich durch technisch hinterlegte, qualitätssichernde Eingabeplausibilität. Dadurch können Verfahren schneller eingeleitet werden. „Wir versprechen uns von dem neuen Online-Portal eine deutliche Entlastung der Mitarbeitenden und eine beschleunigte Bearbeitung der Anzeigen. In den beiden vergangenen Jahren wurden jährlich circa 54.000 Privatanzeigen gestellt und hierdurch insgesamt 1,75 Millionen Euro für den Haushalt erwirtschaftet“, meint Frankfurts Sicherheitsdezernentin Annette Rinn.

(bw)

Stichwörter: Fachverfahren, Ordnungswidrigkeiten, Frankfurt am Main